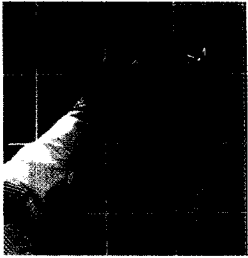


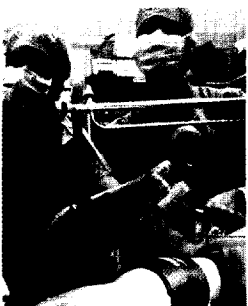
# RETTUNGS DIENST

## RETTUNGSDIENST

**14 Modernes Hygiene-management im RD**  
Das Rettungsdienstpersonal muss in einem knapp bemessenen Zeitraum am Notfallort Soforthilfe leisten; gleichzeitig muss die Hygiene bei den zu ergreifenden Maßnahmen strikt beachtet werden, um Infektionen schon zu Beginn der Rettungskette zu vermeiden.  
*M. Bußmann, W. Ebner, M. Dettenkofer, F. Daschner*



**22 Big Brother im OP: Krisenmanagement im Anästhesiesimulator**  
Wie reagiert ein Narkoseteam, wenn Probleme während der Narkose auftreten? Was tun, wenn gleich mehrere Probleme zu bewältigen sind? Fragen, auf die am besten Antworten gegeben werden, bevor der „Ernstfall“ eintritt. So zum Beispiel während eines Kurses in einem Anästhesiesimulator ...  
*M. Eggers*



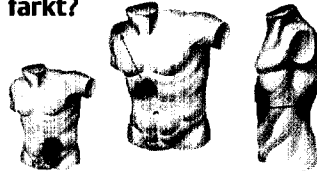
**25 Leitlinie Polytrauma: Entscheidungshilfen im RD**  
Medizinische Leitlinien sind Entscheidungshilfen für den Arzt und wegen ihrer forensischen Bedeutung auch für die Notärzte und ihre Teams unentbehrlich. RETTUNGSDIENST bringt deshalb einen Auszug aus der neuen „Leitlinie Polytrauma“ der DGU, soweit sie sich auf die Präklinik bezieht.



**Titelbild:**  
Klinische Anschlussbehandlung  
(Foto: BilderBox)

## FORTBILDUNG

**28 Abdominale Beschwerden: Akuter Bauch oder Herzinfarkt?**



Ein schmerzendes Abdomen kann selbst für erfahrene Kliniker voller überraschender Befunde sein. Es existieren Überschneidungen von Symptombildern des akuten Koronarsyndroms und denen eines akuten Bauches. So kann z.B. ein Hinterwandinfarkt ausschließlich Symptome eines akuten Abdomens aufweisen.  
*G. Kernbach-Wighton*

**36 Thrombolyse oder Akut-PTCA beim akuten Myokardinfarkt**  
Durch die Einführung der Thrombolyse in den 70er Jahren konnte auf dem Sektor der Infarkttherapie ein wesentlicher Durchbruch erzielt werden. Dennoch bleibt die Lysetherapie aus verschiedenen Gründen unbefriedigend. Als Ergänzung und Alternative bietet sich in entsprechenden Zentren die PTCA (Perkutane Transluminale Coronarangioplastie) an.  
*T. Steinberg, D. Keune, U. Fahrenkrog, H. Löllgen*



## FORTBILDUNG

**40 Im Überblick: Der offene Bruch langer Röhrenknochen**  
Bei der präklinischen und klinischen Versorgung von Frakturen besitzt die maximale Weichteilschonung die höchste Priorität. Unser Beitrag widmet sich speziell der Versorgung von offenen Frakturen langer Röhrenknochen.  
*J. Scherer, E. Sebisch, E.F.J. Höcherl*

**44 Die akute Appendizitis – das Chamäleon des Bauchraums**  
*G. H. Engelhardt*

**48 „Time is Brain“: Klinische Sofortbehandlung des akuten Schlaganfalls**



Nach Krebs und dem Herzinfarkt ist der Schlaganfall die dritthäufigste Todesursache in der Bundesrepublik Deutschland. Unser Übersichtsartikel informiert über die vielfältigen Ursachen des Schlaganfalls, seine unterschiedlichen Formen und die zu ergreifenden diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen.  
*M. Rohrberg, R. Brodhun*

**54 „Akuter thorakaler Schmerz“ Diagnose: Lungenembolie**  
*W. Stadlmeyer*